

**Kurz gemeldet**

**Dillingen**  
**Musikschule: Konzert und Schnupperstunde**  
 Die Städtische Musikschule veranstaltet am Samstag, 13. Juli, um 10.30 Uhr ein Sommerkonzert im Schlossgarten in Dillingen. Die Veranstaltung findet nur bei trockener Witterung statt. Eine Schnupperstunde für Klavier, Gesang, Keyboard, Gitarre, Blockflöte, Violine und Percussion bietet die Musikschule ebenfalls am Samstag, 13. Juli, von 13.30 bis 14.30 Uhr im Kulturzentrum Colleg in Dillingen an. (AZ)

**Lutzingen**  
**Beim Sommertheater heißt es bald „Vorhang auf“**  
 Bereits zum sechsten Mal ist die Theatergruppe Lutzingen Teil des IBL-Kultursommers. Dieses Jahr spielt man den Schwank in zwei kurzen Akten „Sturmfrei“ von Regina Halander. Die Vorstellungen finden am Freitag, 16., und Samstag, 17. August, jeweils um 19 Uhr, statt. Kartenreservierungen ohne Platzwahl sind ab 29. Juli, werktags von 18 bis 20 Uhr unter Telefon 0175/4418432 möglich. Der Eintritt erfolgt auf Spendenbasis, heißt es zu der Veranstaltung weiter. (AZ)

**Landkreis Dillingen**  
**Kreisausschuss spricht über Sparkassen-Fusion**  
 Der Kreisausschuss hält seine nächste Sitzung am Montag, 8. Juli, im großen Sitzungssaal des Landratsamtes ab. Es geht unter anderem um die Vereinigung der Sparkasse Dillingen-Nördlingen mit der Sparkasse Donauwörth. Geplant ist eine Beschlussfassung über den Vereinigungsvertrag. Um Geld geht es auch bei anderen Tagesordnungspunkten. Auf dem Plan stehen die „Jahresrechnung 2023“ und der Finanzzwischenbericht zum Haushalt 2024, eine Umwandlung eines Kredits in einen Zuschuss für das Bliensbacher Schullandheim, die Erhöhung der Gebühren bei der Kreisfahrbücherei und die Anpassung der Beiträge für das Medienzentrum Dillingen. Weitere Themen sind die Satzungsänderung des Integrationsbeirats und ein erbetener Zuschuss für das Projekt der Caritas „Aufsuchende Hilfe im Hochwassergebiet Nordschwaben“. Die Sitzung beginnt um 14 Uhr. (AZ)

**Hunderte junge Sänger im Dillinger Stadtsaal**



**Der Chorverband Bayerisch-Schwaben** hat in diesem Jahr vier Chorklassentreffen für mehr als 2000 junge Sängerinnen und Sänger von Grundschulen und Sonderpädagogischen Förderzentren im Regierungsbezirk Schwaben und darüber hinaus veranstaltet. Eines davon fand am Donnerstag im Dillinger Stadtsaal statt. Dort traten Sänger und Sängerinnen der Ulrich-von-Thürheim-Grundschule Buttenwiesen, der Gebrü-

der-Röls-Grundschule Donauwörth, der Grundschule Gundremmingen, der Carolina-Frieß-Grundschule Lauingen (Foto), der Grundschule Nördlingen-Mitte, der Sankt Georg Schule Nördlingen, der Grundschule Reisenburg und der Grundschule Waldstetten auf. Das Treffen stand unter dem Motto „Ein Fest der Tiere“ und war erneut Teil des Aktionstags Musik in Bayern. Foto: Karl Aumiller

**Kurz gemeldet**

**Ellwangen**  
**Energieanbieter ODR warnt vor Betrugsmasche**  
 Aufgepasst bei telefonischen Anfragen zum Energieverbrauch: In den letzten Tagen kam es laut einer Pressemitteilung in der baden-württembergischen Nachbarschaft erneut zu betrügerischen Anrufen angeblicher ODR-Mitarbeiter. Die Anrufer versuchen, Kundendaten wie Stromzählernummern und Zählerstände oder Marktllokation (Verbrauchsstelle) abzugreifen. Diese Informationen reichen für einen neuen Stromvertrag bei einem anderen Anbieter aus, den die Angerufenen dann ein paar Tage später im Briefkasten haben. Die EnBW ODR meldet sich bei ihren Kundinnen und Kunden nur auf Anfrage und weist darauf hin, keine Daten am Telefon preiszugeben. Von den betrügerischen Anrufen betroffen sind bislang Ellwangen, Bopfingen, Mutlangen, Aalen, Langenau, Elchingen, Giengen, Nattheim, Dischingen und Neuler. Im Zweifelsfall können die Kunden bei ihren Strom- oder Gaslieferanten nachfragen. Ein Blick in die letzte Abrechnung hilft, den Ansprechpartner zu finden. Die ODR ist als Grundversorger auch im westlichen Kreis Dillingen aktiv. Von dort wurden bislang keine derartigen Anrufe gemeldet. (AZ)

**Ein Klangerlebnis, das animiert**

Der Gesangsverein Frohsinn Lauingen und Heidis Schrammelmusikanten treten im Albertus-Magnus-Saal auf.

Von Gernot Walter

**Lauingen** Im Albertus-Magnus-Saal der Elisabethenstiftung veranstaltete der Gesangsverein Frohsinn kürzlich ein gelungenes, unterhaltsames Sommerkonzert. Auf der Bühne hatten 21 Frauen und elf Männer Platz gefunden, auf einem kleinen blumengeschmückten Vorpodest konnte Dirigentin Anja Baumann ihre musikalischen Intentionen verwirklichen. Zwölf Lieder hatte der gemischte Chor unter dem Motto „Sehnsucht“ erstudiert. Anja Baumann, seit einem Jahr im Amt, vertraute der klugen Mischung zwischen Volksliedern

und bekannten Schlagermelodien. Geschickt hatte die Dirigentin diese in thematische Blöcke gegliedert. Diese beinhalteten das Singen und Musizieren, den Drang, die Heimat zu verlassen, die heimliche Liebe und schließlich das Abschiednehmen. Anja Baumann hat den Interpretationen des Gesangsvereins eine klare Struktur und eine erfrischende Note gegeben. Drei Silber-Chorsätze, ein Madrigal und andere Volkslieder erklangen erfreulich in unbegleiteter Form. Hier zeigten sich die Ergebnisse der guten Probenarbeit am Schönsten. Immer wieder konnte sich die Männerriege mit Solobeiträgen und Imitationen in Szene



Der Gesangsverein Frohsinn Lauingen bei seinem gelungenen Sommerkonzert mit Dirigentin Anja Baumann. Foto: Gernot Walter

setzen. Die Frauenstimmen bildeten engagiert, höhensicher und homogen einen strahlenden Klangteppich. Markus Schmid begleitete am

E-Piano die Oldies „Spiel mir eine alte Melodie“, die Seemannslieder, „Rot sind die Rosen“ und „Heimatlos“ rhythmisch fundiert und einfallreich. Der Pianist gehörte auch zu Heidis Schrammelmusikanten, die temperamentvoll ihre Hits präsentierten. Das Instrumentalensemble mit Heidrun Krech-Hemming an Violine und Melodika, Harry Hemming am Schlagzeug und Alfred Philipp an der E-Gitarre boten ein Klangerlebnis, das animierte. Vom Walzer bis zum Cha-cha-cha war alles geboten. In stetem Wechsel offerierten der Gesangsverein und das Instrumentalensemble die musikalischen Kostbarkeiten, die beim Publikum im vollbesetzten

Saal bestens ankamen und lebhaft applaudiert wurden. Die erste Vorsitzende des Gesangsvereins Frohsinn Christl Hauf dankte Walter Manz für das Gastrecht in der Elisabethenstiftung, Anja Baumann für ihren hervorragenden Einsatz, den Besucherinnen und Besuchern (unter ihnen Bürgermeisterin Katja Müller, Stadtpfarrer Raffaele de Blasi, Ehrenvorsitzender Günther Durner und der frühere Dirigent Winfried Häusler) für das Kommen und den stimmlichen Einsatz. Nach dem Schlusslied „Ein bisschen Frieden“ sang der ganze Saal mit Freude „Am Brunnen vor dem Tore“ und beendete eine vergnügte Nachmittagsstunde.

**VERANSTALTUNGEN**  
**HEUTE 15-18 Uhr Höchstädter Freitagmarkt**

Das Leben geht weiter, die Erinnerung bleibt, und wenn wir an dich denken, lächeln wir und sagen: „Weißt du noch?“

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer Mutter, Schwiegermutter, Oma, Tante und Schwägerin

**Josefine Schuster**  
 geb. Grasberger  
 \* 13. 06. 1935 † 15. 06. 2024

In unseren Herzen lebst du weiter:  
 Heideleine Kusterer mit Jürgen und Sara Marie  
 Thomas Schuster mit Liane und Elena, Nikolai, Natalie  
 im Namen aller Angehörigen

Burghagel, den 5. Juli 2024

Der Trauergottesdienst mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, den 9. Juli 2024, um 14 Uhr in der St. Peter Kirche in Burghagel statt. Wir beten den Rosenkranz um 13.30 Uhr.

**Beck**  
 DICHTUNGSTECHNIK  
 Hydraulik | Zylinderreparaturen  
 Schlauchservice | Schmierstoffe & Öle  
 Ersatzteilservice und mehr ...  
 ☎ 0 90 80 / 96 75 23  
 www.beck-dichtungstechnik.de

**Hände, die schenken**  
 Für ein Leben mit Zukunft – nachhaltig.  
 www.kolpingstiftung.de

**Kinder brauchen Freunde**  
 Helfen Sie uns helfen!  
 Spendenkonto:  
 St. Gregor-Jugendhilfe gGmbH  
 IBAN: DE58 7205 0000 0000 6481 70  
 SWIFT-BIC: AUGSDE77XXX  
 Stadtparkasse Augsburg  
 www.st-gregor.de

**EINLADUNG ZUR JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG**  
 des SC Unterliezheim e.V. am Sonntag, 14. Juli 2024,  
 19.30 Uhr, im Sportheim des SC Unterliezheim e.V.

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung und Totengedenken
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Finanzvorstandes
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Beschlussfassung über Anträge
7. Sonstiges

Peter Hurler, Vorsitzender

**Augenlicht RETTER gesucht!**

Jetzt mitmachen – werden Sie AugenlichtRetter!

www.augenlichtretter.de

**cbm**  
 christoffel blindenmission  
 gemeinsam mehr erreichen

**DANKE, dass Sie helfen.**

Die Kartei der Not ist das Hilfswerk der Mediengruppe Pressedruck und des Allgäuer Zeitungsverlags und hilft ohne Abzug von Verwaltungskosten Menschen in unserer Region, die unverschuldet in Not geraten sind.

Spendenkonto

Stiftung Kartei der Not  
 Curt-Frenzel-Straße 2 | 86167 Augsburg  
 E-Mail: info@karteidernet.de  
 kartei-der-not.de  
 facebook.com/karteidernet

**KARTEI DER NOT**  
 (www.kartei-der-not.de)